

## Wiener Hilfswerk warnt vor selbsternannten Spendensammlern

Utl.: Das Hilfswerk betreibt keinerlei "Haustürgeschäfte" und keine Spendensammelaktionen in Wohnungen, Geschäften oder auf der Straße =

Wien (OTS) - Nach Hinweisen aufmerksamer MitbürgerInnen, wonach angebliche Hilfswerk-Mitarbeiter in Wiener Wohnhäusern, in Geschäften und auf der Straße Spenden sammeln oder die Hilfswerk-Zeitung "Hand in Hand" "verkaufen", stellt das Wiener Hilfswerk fest: Seitens der Organisation werden keinerlei "Haustürgeschäfte" betrieben und es gibt keine Aktionen, bei denen Hilfswerk-Mitarbeiter in Wohnhäusern, Geschäften oder auf der Straße Spenden sammeln. Die vierteljährlich erscheinende Hilfswerk-Zeitung "Hand in Hand" wird an Hilfswerk-KlientInnen und an interessierte Personen gratis abgegeben.

Im Falle derartiger Vorkommnisse bittet das Wiener Hilfswerk um allfällige Hinweise unter der Wiener Telefonnummer 01/512 36 61-419.

Das Wiener Hilfswerk beschäftigt rund 1.100 haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen und ist in den Bereichen Hilfe und Pflege daheim, Kinder-, Jugend-, Senioren- und Behindertenbetreuung tätig. Zehn Nachbarschaftszentren bieten den BewohnerInnen der jeweiligen Bezirke rasche und unbürokratische Hilfestellungen.

Rückfragehinweis:

~

Mag. Martina Goetz  
Wiener Hilfswerk  
Kommunikation & Medien  
Tel.: 01/512 3661-413  
mailto: martina.goetz@wiener.hilfswerk.at  
www.hilfswerk.at

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

081327 Okt 07

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20071008\\_OTS0170](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20071008_OTS0170)